

5.2019

SKS

STEIN.KERAMIK.SANITÄR.

ARCHITEKTUR. DESIGN. TECHNIK.

TitelThema: Von der Bauplatte zum intelligenten System- Sortiment

1983 gründete Fliesenlegermeister Helmut Wedi in Emsdetten im westfälischen Münsterland das Unternehmen „Wedi-Wannenbauelemente GmbH“. 36 Jahre später ist das Unternehmen, inzwischen als Wedi GmbH, zum internationalen Anbieter moderner Lösungen für die Gestaltung zeitgemäßer Badkonzepte gewachsen (Seite 32)



Foto: Wedi GmbH

32. Jahrgang G10425

Ausgabe 5 – August-September 2019

NACHHALTIG GEWINNT⁶ + ANALOGES SHOPPEN⁸ + VON DER BAUGRUBE AN DIE FASSADE¹⁴ + SIGNALFARBEN FÜRS CI²⁰ + DUSCHFLÄCHE ALS DESIGN-IKONE²⁶ + DIE WASSER-SEIFE-ARMATUR³⁶ + FLIESEN IM MESSE-KARUSSELL⁴⁹



Feinsteinzeugfliese mit Selbstbewusstsein

Üblicherweise ordnet man eine Fliese beim ersten Anblick unwillkürlich einem bestimmten Stil zu und möchte das Produkt mit einem Etikett hinsichtlich Designaussage oder Materialität versehen. In den meisten Fällen ist denn auch erkennbar, von welchen Vorlagen sich die Designer inspirieren ließen. Diese neue Fliesenserie „Rover“ (von Grohn) möchte sich diesem Schubladendenken entziehen. Die Designer wollten keine andere, noch so beliebte Materialität nachahmen. Auffallend an dieser Fliese ist ihre Kontraststärke, die in der verlegten Fläche jedoch keineswegs unstrukturiert oder ungeordnet erscheint, sondern deren Bereiche, einem fließenden Muster folgend, harmonisch ineinander übergehen. Das Farbspektrum beginnt bei einem sehr hellen Beigegräu. Auf Anthrazit, heute bei nahezu allen im Markt befindlichen Kollektionen ein „absolutes Muss“, wurde bewusst verzichtet. Stattdessen gibt es ein attraktives Dunkelgrau mit interessanten Schattierungen. Angeboten wird diese durchgefärbte und rektifizierte Feinsteinzeug-Serie für den Boden sowie in Steingut für die Wand in der Größe von 30 x 60 cm.

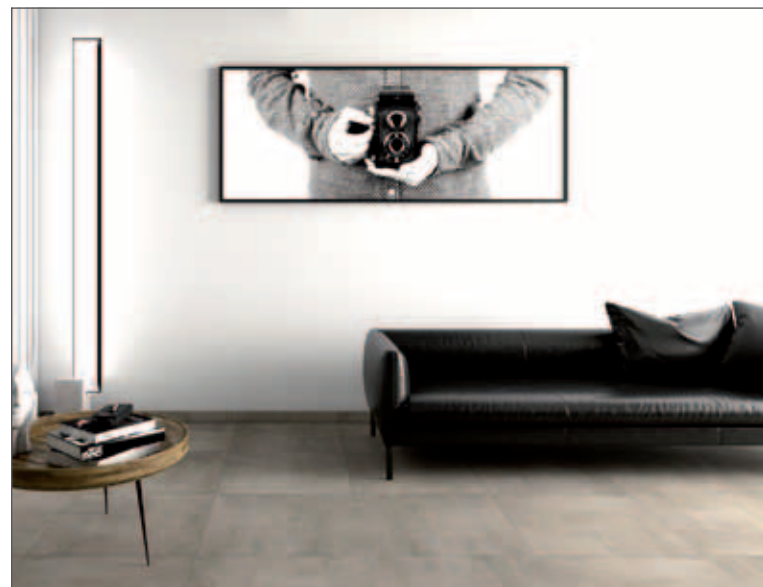


Foto: Grohn

Feinsteinzeugfliesen für das Waschbecken

Sanitärkeramik ist bekanntermaßen das traditionellste Material für die Herstellung von Waschbecken. Aber es ist längst nicht mehr allein. Edelstahl und Mineralwerkstoffen haben sich daneben breitgemacht. Aber auch Fliesen bieten sich durchaus dafür an. Eine besonders elegante Variante ist das System „Surf“, ein System für monolithisch wirkende Waschtische aus Feinsteinzeugfliesen (45 x 80 und 55 x 120 Zentimeter). Wesentliche Besonderheiten sind die puristische Formensprache, fugenlose Einzelflächen, ästhetische Optik und ein diskreter Wasserablauf. Und da auch fugenlose Duschböden im Format 60 x 120 Zentimeter zu diesem System gehören, lassen sich harmonische Badgestaltungen realisieren. Entwickelt und angeboten wird „Surf“ vom Fliesenhersteller Agrob Buchtal in Kooperation mit dem Badsystem-Spezialisten Gerloff & Söhne. Die besondere Raffinesse der Duschböden ist der Ablauf. Das Gefälle ist nur eindimensional zur Wand, wo eine Rille das Wasser zum mittigen Ablauf leitet. Auch hier ist kein Gefälle erforderlich, weil ihre Oberfläche so fein geschliffen ist, dass allein die Kapillarkraft das Wasser ableitet. Das Ergebnis ist ein Monolith als Duschfläche.



Fotos: Agrob Buchtal

Clip und Klick am Waschbecken

Individualisierung im Bad ist nach wie vor Wunschdenken vieler Badgestalter. Zwar besteht auf dem einschlägigen Markt kein Mangel an unterschiedlichsten Formen und Farben der Armaturenmodelle, ihr Aussehen ist allerdings weitgehend statisch. Zuletzt hatte die Hansgrohe SE mit ihrer Designmarke Axor und der Kollektion „Meditation“ die Möglichkeit geboten, die Armatur durch austauschbare Auflagen zu individualisieren (► SKS Ausgabe 3.2019). Eine andere Möglichkeit hat



Fotos: Graff

jetzt Armaturenhersteller Graff vorgestellt. Sein Rundgriff-Armaturen-System „Mod +“ lässt sich mit den unterschiedlichsten Wasserhähnen und Duschköpfen kombinieren. Es geht um die Oberflächengestaltung der runden Griffe. Sie lassen sich über ein Clip-System individuell mit Veredelungselementen gestalten. Sie werden auf die Griffe gesetzt und die Armatur so dem persönlichen Geschmack angepasst. „Mod +“ ist eine modulare Armaturen-Kollektion, die die 18 verfügbaren Oberflächen für jede der drei Komponenten der Armaturen (Wasserauslass und Griffbasis, Griffbeschichtung sowie Clipgriff) kombiniert.

Für ein natürlich gutes Gefühl

Emissionsarme Laminat- und Parkettböden



- > PVC- und Schadstofffrei
- > gesundheitlich unbedenklich
- > ständige Qualitätskontrollen



Weitere Informationen finden Sie unter:

www.hornbach.de/skandor-laminat
www.hornbach.de/skandor-parkett

Exklusiv bei HORNBACH.